Goldman Sachs Emerging Markets Debt Portfolio (das „Portfolio“)

Base Shares (Acc.) (Duration-Hedged)

(ISIN: LU0630479375)

ein Teilfonds des Goldman Sachs Funds (der „Fonds“)

Das Portfolio wird von Goldman Sachs Asset Management Global Services Limited (die „Verwaltungsgesellschaft“), die Teil der Goldman Sachs Unternehmensgruppe ist, verwaltet.

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Ziele und Anlagepolitik

- Das Portfolio strebt auf längere Sicht Erträge und Kapitalwachstum an.
- Das Portfolio wird hauptsächlich in festverzinsliche Wertpapiere von Schwellenland-Emittenten jeglicher Art investieren. Sofern es sich bei diesen Emittenten um Unternehmen handelt, haben sie entweder ihren Sitz in einem Schwellenland oder erwirtschaften dort einen Großteil ihres Gewinns bzw. ihrer Einkünfte. Das Portfolio kann auch in festverzinsliche Wertpapiere von Emittenten investieren, die an beliebigen Orten weltweit ansässig sein können.
- Das Portfolio wird höchstens ein Drittel seines Vermögens in andere Wertpapiere und Instrumente investieren. Ferner wird es höchstens 25% seines Vermögens in Wandelanleihen (Wertpapiere, die in andere Arten von Wertpapieren wandelbar sind) investieren. Zu diesen Wandelanleihen können nachgeordnete bedingte Anleihen (Contingent Convertible Bonds) („CoCo-Bonds") von Banken, Finanz- und Versicherungsgesellschaften gehören, die ein besonderes Risikoprofil aufweisen, das nachfolgend angegeben ist. Das Portfolio kann unter bestimmten Umständen begrenzte Bestände in Aktien und ähnlichen Instrumenten halten.
- Das Portfolio kann bis zu einem Zehntel seines Vermögens in Aktien oder aktienähnliche Wertpapiere investieren.
- Das Portfolio setzt im Rahmen seiner Anlagepolitik Derivate ein, um Zins-, Kredit- und/oder Devisenengagements aufzubauen und so eine Erhöhung der Rendite und eine Hebelung des Portfolios anzustreben und sich gegen bestimmte Risiken abzusichern. Ein wesentlicher Teil des Engagements des Portfolios kann durch den Einsatz von Derivaten aufgebaut werden. Ein derivatives Finanzinstrument ist ein Vertrag zwischen zwei oder mehr Parteien, dessen Wert vom Kursanstieg und rückgang des zugrunde liegenden Vermögenswerts abhängt.
- Die Anteilsklasse strebt in erster Linie an, das Zinsrisiko des Portfolios abzusichern. Sie sollten sich der Tatsache bewusst sein, dass diese Absicherung mithilfe einer Reihe von Techniken erzielt werden kann, die mit zusätzlichen Risiken verbunden sind. Diese Absicherung soll nicht das gesamte Laufzeitrisiko des Portfolios absichern und ist u.U. nicht wirkungsvoll. Die laufzeitgesicherten Anteilsklassen können eventuell ein höheres Gesamtrisiko und ein geringeres Wachstum aufweisen als die nicht laufzeitgesicherten Anteilsklassen desselben Portfolios.
- Anteile des Portfolios können auf Antrag täglich zurückgegeben werden.
- Der Referenzindex ist der JPM EMBI - Global Diversified Index (Total Return Gross) (USD). Bei der Verwaltung des Portfolios kann dieser Referenzindex (in der Basiswährung des Portfolios) berücksichtigt werden. Die Anleger sollten sich jedoch darüber bewusst sein, dass das Portfolio nicht unbedingt gemäß diesem Referenzindex verwaltet wird und dass sich die Renditen wesentlich von der Performance des angegebenen Referenzindex unterscheiden können.
- Der Ertrag wird dem Wert Ihrer Anlage hinzugeschrieben.
- Die Währung des Portfolios ist der USD. Die Währung der Anteilklasse ist der USD.
- **Vollständige Angaben zum Anlageziel und zur Anlagepolitik sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.**

Risiko- und Ertragsprofil

Niedrige Risiken						Hohe Risiken
Potenziell niedrigere Erträge						Potenziell höhere Erträge
1	2	3	**4**	5	6	7

Dieses Risikoprofil basiert auf historischen Daten und ist eventuell kein zuverlässiger Indikator für das zukünftige Risikoprofil des Portfolios. Die angegebene Risikokategorie wird nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Die niedrigste Kategorie ist nicht gleichbedeutend mit risikolos. Es ist möglich, dass ein Portfolio mit einem niedrigeren Risikoprofil mehr an Wert verliert als ein Portfolio mit einem höheren Risikoprofil.

Das Portfolio wird in die Kategorie 4 eingestuft, da es hauptsächlich in festverzinsliche Wertpapiere von Schwellenmärkten investiert, die normalerweise höheren Kursschwankungen ausgesetzt sind als solche Wertpapiere von entwickelten Märkten.

Das Kapital wird nicht garantiert.

Sonstige erhebliche Risiken:

- **Marktrisiko** - Der Wert der Vermögenswerte innerhalb des Portfolios wird typischerweise durch eine Reihe von Faktoren bestimmt, einschließlich der Höhe des Vertrauens in den Markt, auf dem diese gehandelt werden.
- **Risiko von Contingent Convertible („CoCo”) Bonds** - Eine Anlage in diesem speziellen Typ von Anleihe kann basierend auf bestimmten Auslöserereignissen wesentliche Verluste für das Portfolio nach sich ziehen. Das Vorhandensein dieser Auslöserereignisse bringt eine andere Art von Risiko mit sich als klassische Anleihen und kann mit einer höheren Wahrscheinlichkeit zu einem teilweisen oder vollständigen Wertverlust führen. Alternativ können Anleihen dieses Typs auch in Aktien des emittierenden Unternehmens umgewandelt werden, die möglicherweise ebenfalls einen Wertverlust erlitten haben.
- **Operatives Risiko** - Das Portfolio kann infolge von menschlichem Versagen, System- und/oder Prozessfehlern, unzureichenden Verfahren oder Kontrollen erhebliche Verluste erleiden.
- **Liquiditätsrisiko** - Das Portfolio findet u. U. nicht immer eine andere Partei, die gewillt ist, einen Vermögenswert zu kaufen, den das Portfolio verkaufen möchte. Dies könnte die Fähigkeit des Portfolios beeinträchtigen, Rücknahmeanträgen nachzukommen.
- **Wechselkursrisiko** - Wechselkursschwankungen können die Renditen, die ein Anleger erwarten kann, ungeachtet von der Wertentwicklung der Vermögenswerte erhöhen bzw. verringern. Die Anlagetechniken, mit denen versucht wird, das Risiko von Wechselkursschwankungen zu reduzieren (Hedging), können gegebenenfalls unwirksam sein. Mit Absicherungsgeschäften gehen außerdem weitere mit Derivaten verbundene Risiken einher.
- **Depotbankrisiko** - Die Insolvenz, Verletzungen der Sorgfaltspflicht oder Fehlverhalten einer Depotbank oder einer Unterdepotbank, die für die Verwahrung der Vermögenswerte des Portfolios verantwortlich ist, können dem Portfolio Verluste verursachen.
- **Zinsrisiko** - Wenn die Zinssätze steigen, fallen die Anleihenpreise, was die Fähigkeit der Anleger widerspiegelt, anderswo einen attraktiveren Zinssatz für ihr Geld zu erhalten. Die Anleihenpreise sind daher von Schwankungen der Zinssätze abhängig, die verschiedene politische und wirtschaftliche Ursachen haben können.
- **Kreditrisiko** - Wenn ein Kontrahent oder ein Emittent eines Vermögenswerts, der im Portfolio gehalten wird, seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt, wirkt sich dies negativ auf das Portfolio aus.
- **Derivatrisiko** - Derivative Instrumente reagieren sehr sensibel auf Änderungen des Werts des zugrunde liegenden Vermögenswerts, auf dem sie basieren. Einige Derivate können Verluste verursachen, die den ursprünglich investierten Betrag übersteigen.
- **Kontrahentenrisiko** - Eine Partei, mit der das Portfolio Transaktionen abschließt, könnte u.U. ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, was zu Verlusten führen kann.
- **Schwellenmarktrisiko** - Schwellenmärkte bergen wahrscheinlich aufgrund einer geringeren Liquidität und eines eventuellen Mangels an adäquaten finanziellen, rechtlichen, sozialen, politischen und wirtschaftlichen Strukturen, Schutzmechanismen und Stabilität sowie aufgrund ungewisser Steuerpositionen ein höheren Risiko.
- **Hebelungsrisiko** - Das Portfolio kann in erheblichem Umfang auf Hebelung zurückgreifen. Eine Hebelung tritt auf, wenn das wirtschaftliche Engagement, das durch den Einsatz von Derivaten entsteht, größer als der investierte Betrag ist. Ein gehebeltes Portfolio kann zu großen Schwankungen des Portfoliowerts führen und bringt daher ein hohes Risiko mit sich, darunter das Risiko beträchtlicher Verluste.
- **Risiko in Verbindung mit MBS-Anleihen („MBS“) und ABS-Anleihen („ABS“)** - Die Hypotheken, mit denen MBS, und die Vermögenswerte, mit denen ABS besichert sind, können früher als erforderlich zurückgezahlt werden, was zu einer geringeren Rendite führt.
- **Nähere Informationen zu den Risiken, die mit einer Anlage in das**

Portfolio verbunden sind, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts. Sprechen Sie außerdem mit Ihren Beratern.

Kosten

Die von Ihnen getragenen Kosten werden auf die Funktionsweise des Portfolios verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs. Diese Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

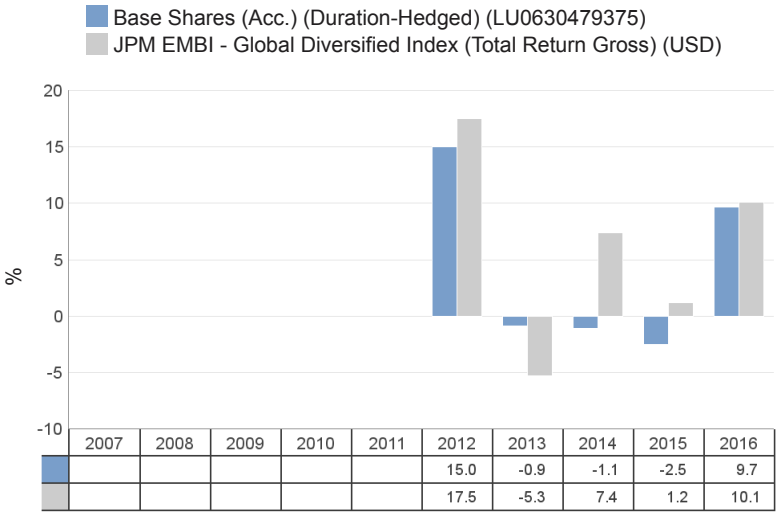
Einmalige Kosten vor / nach der Anlage:	
Ausgabeaufschläge	5.50%
Rücknahmeabschläge	nicht zutreffend
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor Ihrer Anlage/vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.	
Kosten, die im Laufe eines Jahres erhoben werden	
Laufende Kosten	1.39%
Kosten, die unter bestimmten Umständen erhoben werden	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	nicht zutreffend

Bei den angegebenen Ausgabeauf- und Rücknahmeabschlägen handelt es sich gegebenenfalls um Höchstbeträge und Sie zahlen eventuell weniger - weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihren professionellen Beratern.

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung. Diese Zahl beruht in der Regel auf den tatsächlichen Kosten des Vorjahres, jedoch wurden die Betriebskosten für diese Anteilsklasse mit Wirkung zum 1. Januar 2017 von einem Pauschalsatz in einen variablen Satz mit einer Obergrenze geändert. Die hier angegebene Schätzung berücksichtigt diese Änderung und bietet einen präziseren Hinweis auf die künftigen Kosten als eine Zahl, die auf den Kosten des Vorjahres basiert. Der Jahresbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr wird Einzelheiten zu den genauen Kosten enthalten. Diese Zahl enthält keine Transaktionskosten (einschließlich Steuern und Maklerprovisionen), die aus dem Vermögen des Portfolios zu zahlen sind und die Rendite Ihrer Anlage beeinträchtigen können, und (gegebenenfalls) keine Performance-Gebühren.

Weitere Informationen zu den Kosten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Gebühren und Auslagen“ des Verkaufsprospekts des Fonds sowie dem jeweiligen Nachtrag für das Portfolio.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Das Portfolio wurde im Mai 2000 aufgelegt. Die Anteilklasse wurde im Juli 2011 aufgelegt.

Wo zutreffend, wurde die frühere Wertentwicklung in USD berechnet und wird als prozentuale Veränderung des Nettoinventarwerts des Portfolios am Ende jedes Jahres ausgedrückt (abzüglich aller Gebühren). Wenn keine frühere Wertentwicklung angegeben ist, liegen keine ausreichenden Daten vor, um nützliche Angaben zur früheren Wertentwicklung zu machen.

Beachten Sie bitte, dass die vergangene Wertentwicklung keinen Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung liefert, die davon abweichen kann.

Praktische Informationen

Verwahrstelle: State Street Bank Luxembourg S.C.A.

Weitere Informationen: Der Prospekt, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie der aktuelle Anteilspreis sind kostenlos bei der eingetragenen Geschäftsstelle des Fonds, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwaltungsstelle oder den Vertriebsstellen des Portfolios erhältlich. Der Prospekt ist auf Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch verfügbar.

Dieses Dokument gilt für ein einzelnes Portfolio des Fonds. Der Prospekt sowie die Jahres- und Halbjahresberichte gelten für den gesamten Fonds.

Der Fonds ist eine Investmentgesellschaft mit getrennter Haftung zwischen den Portfolios gemäß luxemburgischem Recht. Daher sollten die Vermögenswerte des Portfolios, in das Sie investiert haben, nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten anderer Portfolios verwendet werden. Eine Überprüfung dieses Verfahrens in anderen Gerichtsbarkeiten steht jedoch noch aus.

Umschichtungen zwischen Portfolios: Anteile sind auch in anderen Anteilsklassen und Währungen erhältlich, wie im Verkaufsprospekt angegeben. Anteilsinhaber können den Umtausch ihrer Anteile einer Anteilsklasse eines Portfolios vorbehaltlich der im Verkaufsprospekt dargelegten Bedingungen in Anteile einer Anteilsklasse eines anderen Portfolios beantragen (dabei können Kosten anfallen).

Haftungserklärung: Der Fonds kann lediglich auf Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend bzw. unrichtig ist oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.

Steuergesetzgebung: Die Anlagen dieses Portfolios können in den Ländern, in denen es anlegt, steuerpflichtig sein. Darüber hinaus unterliegt dieses Portfolio dem Steuerrecht und den Steuervorschriften Luxemburgs, die sich auf Ihre persönliche Steuerlage und Ihre Anlage auswirken kann. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihren professionellen Beratern.

Vergütungspolitik: Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik des Managers, darunter insbesondere eine Beschreibung dessen, wie die Vergütung und Zusatzleistungen vom Manager festgelegt und verwaltet werden, sind unter http://www.goldmansachs.com/gsam/docs/funds_international/legal_documents/others/gsamgsl-comp-summary.pdf verfügbar. Ein gedrucktes Exemplar ist auf Anfrage kostenlos erhältlich.